

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

225 (15.8.1906) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 225. Erstes Blatt.

Mittwoch, den 15. August

(folgt ein zweites Blatt.) 1906.

Bekanntmachung.

Nr. 16435. Die Feier der goldenen Hochzeit Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin betreffend.

Die Feier der goldenen Hochzeit Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin wird in hiesiger Stadt in den Tagen vom 15. bis zum 23. September ds. Js. begangen werden.

Die Bedeutung dieser Feier seltenster Art, zu der sich Vertreter aller Bevölkerungsschichten, der verschiedenen Berufsstände, Korporationen und Vereine aus dem ganzen Lande hier zusammenfinden werden, um dem hohen Jubelpaare Verehrung, Liebe und Dankbarkeit kund zu geben, macht es erforderlich, daß unsere Stadt an den oben erwähnten Tagen würdigen Festschmuck anlegt.

Wir richten daher an die Einwohnerschaft die Bitte, die Häuser während der Feier festlich zu beflaggen, auf die Tage des 19. bis 23. September auszuschnüden, dieselben auch am Abend des 20. September festlich zu beleuchten.

Die Art der Ausschmückung bleibt natürlich den einzelnen Hausbesitzern und Wohnungsinhabern vollständig anheimgegeben; für die Ausschmückung der Fenster dürfte, wo die Verhältnisse dies zulassen, die Verwendung lebender Pflanzen eine hübsche Wirkung versprechen.

Im Interesse sowohl der Haus- und Wohnungsbesitzer als der beteiligten Geschäftsleute wird empfohlen, die zur Verwendung kommenden Dekorationsgegenstände möglichst frühzeitig zu bestellen und anfertigen zu lassen, auch über deren Preis genaue Verabredung zu treffen.

Für die einzelnen Stadtteile sind besondere Kommissionen gebildet, deren nachfolgend benannte Mitglieder sich in freundlicher Weise bereit erklärt haben, den Haus- und Wohnungsbesitzern hinsichtlich der Ausschmückung und hinsichtlich des Bezugs von Dekorationsgegenständen Rat zu erteilen und Vorschläge über die einheitliche Ausschmückung einzelner Straßen- und Häusergruppen zu machen.

Wir bitten die Haus- und Wohnungsbesitzer, die in der Ausschmückungsfrage Rat und Auskunft bedürfen, sich an die für den betreffenden Stadtteil gebildete Kommission wenden zu wollen.

Karlsruhe, den 21. Juli 1906.

Der Stadtrat.

4.3.

Schnecker.

Lacher.

Verzeichnis

der Kommissionen für die Ausschmückung der Stadt anlässlich der goldenen Hochzeit Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin.

A. Zentralkommission:

Stadtrat und Kommerzienrat Friedrich Höpfer, Vorsitzender,
Professor Karl Gagel,
Großh. Oberbaupolizeimeister Heinrich Benz,
Stadtrat Ludwig Kappeler,
Maler und Professor Otto Kemmer,
Stadtrat Robert Osterlag,
Städtischer Gartendirektor Friedrich Ries,
Stadtbaurat Wilhelm Strieder,
Stadtrat Dr. Friedrich Weill,
" Adolf Wisler,
Technischer Direktor Albert Wolf.

B. Stadtteilkommissionen.

I. Kommission für die Neustadt

(umfassend das Gebiet östlich des Durlacher Tores und der Kapellenstraße — diese eingeschlossen —):

Fabrikant und Stadtverordneter Otto Müller, Vorsitzender,
Erzbischöflicher Bauinspektor Johannes Schrott, stellvertretender Vorsitzender,
Gipfermeister Emil Altmendinger,
Gärtnermeister Ludwig Ball,
Bildhauer Josef Baumeister,
Kaufmann Eduard Bayer Jr.,
Bildhauer Fidel Binz,
Blechniermeister und Stadtverordneter Heinrich Feld,
Architekt Gustav Hölzer,
Architekt Ludwig Reiff,
Biegeleibbesitzer und Stadtverordneter Johannes Schuhmacher.

II. Kommission für die Altstadt

(umfassend das Gebiet zwischen Kreuzstraße — diese eingeschlossen — und dem Durlacher Tor sowie zwischen Kriegstraße und Schloßplatz, ausgenommen die Waldhornstraße zwischen Schloßplatz und Kaiserstraße):

Privatmann und Stadtrat Robert Osterlag, Vorsitzender,
Kaufmann und Stadtrat Rudolf Dewerth, stellvertretender Vorsitzender,
Bädermeister und Stadtverordneter Friedrich Appenzeller,
Lederhändler Wilhelm Knauf,
Kaufmann Christian Dertel,
Kaufmann Wilhelm Niebe,
Blechniermeister und Stadtverordneter Andreas Schlachter,
Weinhändler und Stadtverordneter Jakob Weiff.

III. Kommission für die Waldhornstraße

(zwischen Schloßplatz und Kaiserstraße):

Hofwagenfabrikant Karl Kautt, Vorsitzender,
Hofschlossermeister Ernst Blum, stellvertretender Vorsitzender,
Hofoberbaurat Heinrich Amerzbach,
Oberstadtrechnungsrat Georg Beck,
Kaufmann Rudolf Langer.

Verein zur Hebung des Fremdenverkehrs für Karlsruhe und Umgebung.

Öffentliche Auskunftsstelle Rathaus, Zimmer Nr. 2, Eingang Hauptportal. Auskünfte in allen Verkehrs- und Reiseangelegenheiten. Unentgeltliche Abgabe von Führern und Prospekten aller bedeutenderen Städte, Kurorte, Bäder und Sommerfrischen. Vermittlung von Ansiedelungen in Karlsruhe und Umgebung. Vertretung der Hamburg—Amerika-Linie für den Nordseebäderdienst und für Reisen nach der Riviera. Verkauf der Fahrkarten hierfür. Vertretung von Rastner's internationalem Reisebureau Basel (Zusammenstellung der beliebtesten Reisen nach dem Süden — Riviera, Korsika, Italien, Sizilien, Ägier, Tunis etc. — und genaue Berechnung des Totalkostenpunktes der Reisen, Vermittlung der Reise- passpartoutkarten). Näheres in der Auskunftsstelle.

Der Vorstand.

Großh. Hoftheater.

Die bis Ende Mai ds. Js. aufgelaufenen und nicht abgeholten Forderungen (Operngläser, Schirme, Schmuckstücke u. a.) werden am **Donnerstag, den 16. August d. J.**, vormittags 10 Uhr, im Vestibule des Großh. Hoftheaters gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 11. August 1906.

3.3.

Großh. Hoftheater-Verwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 9461. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Steinbauermeisters Karl Striebel und seiner Ehefrau, Karoline geb. Jöffel in Karlsruhe eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Donnerstag, den 30. August 1906,
vormittags 10¹/₂ Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9 in Karlsruhe — versteigert werden:

Grundbuch Band 408, Heft 8, Lgb. Nr. 5203a, 2 a 98 qm Baugelände an der Bachstraße, amtlich geschätzt zu 6000 M. **Sechstausend Mark.**

Der Versteigerungsvermerk ist am 26. Juni 1906 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

Freitag, den 17. August 1906,

nachmittags 4¹/₂ Uhr,

in die Diensträume des Notariats Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 14. Juli 1906.

Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.

2.2.

Ebesheimer.

Wohnung zu vermieten.

— Eine schöne 5 Zimmerwohnung nebst Zubehör, 3. Stock, ist auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 26 im 2. Stock links.

IV. Kommission für die Südstadt

(umfassend das Gebiet südlich der Krieg-Strasse — diese ausgeschlossen — und östlich der Ettlinger-Strasse — diese eingeschlossen —):

Revisor und Stadtverordneter **Wilhelm Merkle**, Vorsitzender.
 Glasmaler **Hans Drinneberg**, stellvertretender Vorsitzender.
 Architekt und Stadtverordneter **Philipp Christ**,
 Kaufmann **Emil Deuble**,
 Rechnungsrat **Emil Dorner**,
 Registrator **Ludwig Föhner**,
 Kaufmann **August Deuker**,
 Fabrikant **Anton Himmelsbach**,
 Fabrikant **Peter Duffschlag**,
 Kaufmann **Max Hofheinz**,
 Registraturassistent **Gustav Jakob**,
 Schreinermeister **Alexander Karch**,
 Blechenermeister **Wilhelm Kögele**,
 Druckereibesitzer **Friedrich Lang**,
 Kaufmann **Otto Mayer**,
 Kaufmann **Friedrich Wilhelm Pfeiffer**,
 Schreinermeister und Stadtverordneter **Karl Rudi**,
 Kaufmann **C. Schrott**,
 Generalagent und Stadtverordneter **A. E. Sidinger**,
 Architekt **Wilhelm Stober**,
 Maurermeister und Stadtrat **Wilhelm Stober**,
 Blechenermeister **Wilhelm Wittig**,
 Stadtrat **Adolf Wilsen**.

V. Kommission für die Südweststadt

(umfassend das Gebiet südlich der Krieg-Strasse — diese ausgeschlossen — und westlich der Beietheimer Allee — diese eingeschlossen — bis zur Eisenlohr-Strasse — diese ausgeschlossen —):

Fabrikant und Stadtverordneter **Oskar Edelmann**, Vorsitzender,
 Fabrikant **Jakob Barth**,
 Kaufmann **Gustav Dittmar**,
 Metzgermeister **Jakob Dauwalter**,
 Architekt **Theodor Geisenbörfer**,
 Schuhmachermeister **Jakob Kraderer**,
 Architekt **Hugo Siebrog**.

VI. Kommission für die Altstadt

(umfassend das Gebiet zwischen Kreuz-Strasse — diese ausgeschlossen — und der Westend-Strasse (Strecke zwischen Krieg-Strasse und Kaiser-Strasse) — diese ausgeschlossen — sowie zwischen Krieg-Strasse — diese eingeschlossen — und der Stefanien-Strasse — diese ausgeschlossen — und ferner ausgeschlossen die Wald-Strasse):

Privatmann und Stadtverordneter **Friedrich Bock**, Vorsitzender,
 Kommerzienrat und Stadtverordneter **Rudolf Herrmann**,
 Blechenermeister und Stadtverordneter **Franz Riby**,
 Hoflieferant **Karl August Kändler**,
 Buchdruckereibesitzer und Stadtverordneter **Dr. Richard Knittel**,
 Kaufmann und Stadtverordneter **Karl Lath**,
 Hofjuwelier **Ludwig Paar**,
 Kaufmann **Adolf Sezauer**,
 Tapezier **Jakob Stiel**,
 Technischer Direktor **Albert Woll**.

VII. Kommission für die Wald-Strasse:

Hofbuchbinder **A. Otto Schick**, Vorsitzender,
 Kaufmann **Robert Krieg**, stellvertretender Vorsitzender,
 Hofkonditor **Hermann Hildenbrand**,
 Hauptlehrer **Robert Jais**,
 Gürtlermeister **Hermann Saffe**.

VIII. Kommission für die Weststadt

(umfassend das Gebiet zwischen der Westend-Strasse (Strecke von der Krieg-Strasse bis zur Kaiser-Strasse) und der York- und Blücher-Strasse sowie zwischen Krieg- und Eisenlohr-Strasse und südlicher Hilda-Promenade — die genannten Grenzstraßen sämtlich eingeschlossen):

Architekt und Stadtverordneter **Gottfried Jünger sen.**, Vorsitzender,
 Wagnermeister **Andreas Faruh**,
 Milchkuranstaltsbesitzer **Kochus Fuchs**,
 Schneidermeister **Martin Gölicher**,
 Schreinermeister **C. Lippelt**,
 Bertmeister **G. Martin**,
 Zimmermeister **A. Messing jr.**,
 Baumeister **Friedrich Nagel**,
 Kaufmann **A. Th. Rupp**,
 Dekorationsmaler **Heinrich Weinschenk**,
 Baumaterialienhändler **Ph. Wolf**.

IX. Kommission für die Nordweststadt (Hardtwaldstadteil)

(umfassend das Gebiet nördlich der nördlichen Hilda-Promenade und der Stefanien-Strasse — diese beiden Straßen eingeschlossen —):

Rechtsanwalt und Stadtrat **Dr. Friedrich Weill**, Vorsitzender,
 Professor und Direktor der Kunstgewerbeschule **Karl Hoffacker**, I. stellvertretender Vorsitzender,
 Professor **Karl Gagel**, II. stellvertretender Vorsitzender,
 Architekt **Robert Curjel**,
 Bankdirektor **Robert Jakobi**,
 Chefredakteur **Julius Kay**,
 Architekt **Georg Kuenzle jr.**,
 Professor **M. Länger**,
 Architekt **Karl Moser**,
 Präsident der Großherzoglichen Zivilliste **Dr. Ed. Nicolai**,
 Rentner **Ludwig Paar**,
 Professor **Otto Schulz**.

X. Kommission für den Stadtteil Mühlburg

(umfassend das Gebiet westlich der Reßler-, York- und Blücher-Strasse, diese Straßen ausgenommen):

Kaufmann und Stadtverordneter **Philipp Karcher**, Vorsitzender,
 Schreinermeister **Adolf Dolbt**,
 Baumeister **Ferdinand Dolbt**,
 Privatmann und Stadtrat **Friedrich Ganser**,
 Hauptlehrer **Karl Geßel**,
 Baumeister **Friedrich Pfeifer**,
 Bankdirektor und Stadtrat **Karl Roth**,
 Tagelöhner **Klemens Westermann**,
 Malermeister **Theodor Wörner**,
 Kaufmann **Wilhelm Zimmermann**.

Linsenheim.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 1723. Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen zum Zwecke der Gemeindefaustreibung die in Gemarkung Linsenheim belegenen, im Grundbuche von Linsenheim zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Karl Friedrich Nagel II., Landwirts in Linsenheim, zu $\frac{1}{10}$ Anteil, des Albert Friedrich Nagel, des Karl Theodor Nagel und des Julius Gustav Nagel von Linsenheim zu je $\frac{1}{10}$ Anteil eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke am

Mittwoch, den 26. September 1906,
vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat im Rathause zu Linsenheim versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 24. Juli 1906 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung der zu versteigernden

Grundstücke:

Grundbuch von Linsenheim, Band 8, Heft 1,
 Bestandsverzeichnis I.
 27 a 80 qm Ackerland in 4 Stücken,
 Anschlag 340 A
 Graben, den 11. August 1906.

Großh. Notariat als Vollstreckungsgericht.
 Find.

Wohnungen zu vermieten.

*32. Akademiestraße 6 ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern mit Küche, an eine ruhige, kleine Familie billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*42. Akademiestraße 37 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Zubehör, auch Gas sofort oder später an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, Vorderhaus.

— Angartenstraße 15 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Angartenstraße 85 ist im 2. Stock eine sehr schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenstapel, mit Kochgasanlage auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter im 3. Stock daselbst.

— Bernhardtstraße 17, vis-à-vis der Bernhardtstraße, ist der 2. Stock, eine herrschaftliche Wohnung von 5-6 Zimmern, Badzimmer, Küche, Keller und Mansardenkammer, Anteil am Garten u. auf 1. Oktober anderweitig zu vermieten. Näheres daselbst.

— Bismarckstraße 31 ist die schöne Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auch Wasser und Gas vorhanden, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 4 Uhr. Schlüssel im 2. Stock. Näheres Amalienstraße 40, 3. Stock.

*32. Voedtsstraße 2, 13 und 17 sind schön ausgestattete Wohnungen, bestehend aus 4 und 5 Zimmern, teils sofort, teils auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 94, parterre.

— Dunsenstraße 5 ist eine schöne Parterrewohnung von 4 bis 5 Zimmern mit allem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, wegungshalber auf 15. Oktober event. früher zu vermieten.

— Dunsenstraße 9, Ecke Kriegstraße, ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Badzimmer, Küche, schöner Mansarde, Speicherkammer und 2 Kellern auf 1. Oktober oder früher preiswert zu vermieten. Näheres Kriegstraße 122, parterre.

*14.9. Gelsheimstraße 6 sind schöne, der Neuzeit entsprechende Herrschafts-Wohnungen, je 5 Zimmer mit Bad u. reichlichem Zubehör, sofort billig zu vermieten. Näheres Klapprechtstraße 11 im 2. Stock.

[2] I,

Erbringenstraße 12 schöne, freundliche 6 Zimmerwohnung im 4. Stock mit Küche und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. Einzusehen von 10-12 Uhr.

Georg-Friedrichstraße 1 sind im 2., 3. und 4. Stock vollständig neu hergerichtete, schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Keller per 1. Oktober preiswert zu vermieten. Näheres zu erfragen beim Wirt oder im Kontor Kriegstraße 126.

Gewigstraße sind Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. September und 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gewigstraße 35 im 2. Stock.

Gewigstraße 27 ist im 3. Stock eine sehr schöne und freundliche 3 Zimmerwohnung per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 23 II.

Gewigstraße 31 ist die Parterrewohnung von 4 schönen, großen Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller etc. auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr und 2-5 Uhr. Näheres Georg-Friedrichstraße 28 im Bureau im Hofe rechts.

Gewigstraße 45 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, per sofort zu vermieten. Näheres Winterstraße 41 im 2. Stock.

Goethestraße 1 sind im Seitenbau ein schönes, großes Zimmer, Küche, Keller und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Gardtstraße 2 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf sofort zu vermieten. Näheres in der Muhlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Selbened'schen Brauerei in Karlsruhe-Mühlburg.

Gardtstraße 6 sind 3 Zweizimmerwohnungen mit Alkov, 1 Zweizimmerwohnung und 2 Mansardenwohnungen nebst Zugehör per sofort preiswert zu vermieten. Näheres bei der Freiherrlich von Selbened'schen Vermögens-Verwaltung in Karlsruhe-Mühlburg.

Hübischstraße 15, Ecke der Kriegstraße, sind per sofort eine 4 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zugehör, ferner 1 bto. im 1. Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder Scheffelstraße 53, 1. Stock.

Humboldtstraße 20, 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Bad und sämtlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

Humboldtstraße 25 ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Kaiserstraße 93, 4 Treppen, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 219 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten.

Kreuzstraße 25, 4. Stock, ist eine schöne 5 Zimmerwohnung nebst Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kriegstraße 142 ist im 5. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 schönen Zimmern und Küche sowie allem Zugehör, an eine alleinstehende Frau oder ein kinderloses Ehepaar sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Kriegstraße 147 haben wir eine freundliche Wohnung, im 1. Stock gelegen, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 162 im Laden oder Effenlohrstraße 19.

Karlsruher Terraingesellschaft. Kriegstraße 190 ist im 4. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kurvenstraße 11 ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre im Laden.

Lachnerstraße 26 ist im 1. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Veranda auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Scheffelstraße 53 im 1. Stock.

Leuzstraße 7, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Leuzstraße 39, Hinterhaus, 2., 3. und 4. Stock, je eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, billig zu vermieten. Näheres im Bureau Junker & Ruh.

Ludwig-Wilhelmstraße 8, in nächster Nähe der Bernhardskirche, ist eine schöne Vier-Zimmerwohnung mit Erker auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch oder parterre.

Luisenstraße 48 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche mit Gaseinrichtung, Keller und Holzstall auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Vorholzstraße 11 im 1. Stock.

Luisenstraße 60 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Marienstraße 55, 1. Stock, ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern und Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Morgenstraße 14, Ecke Berberstraße, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts oder Rankestraße 6 L.

Morgenstraße 22 ist eine Mansardenwohnung, 2 Zimmer, Küche und Kellerabteilung, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft oder Kriegstraße 126 im Kontor.

Nellenstraße 17 sind im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Bad, Speisekammer und sonst noch reichlichem Zugehör, sowie im 3. Stock eine schöne Schwabingung von 3 großen Zimmern und Zugehör, beide auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen beim Hauseigentümer, parterre.

Niutheimerstraße 18 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit 2 Balkonen, Küche, Bad, Anteil an der Waschküche, Hof und Trockenpeicher auf sofort oder später zu vermieten.

Noonstraße 1 ist im Seitenbau eine freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine oder zwei ordentliche Personen für 190 M. sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Scheffelstraße 59 freundl. Mansardenwohnung, 2 Zimmer, Küche und Kammer per sofort, im 1. Stock eine 3 Zimmerwohnung auf Oktober zu vermieten. Alles Nähere Hirschstraße 109 im 2. Stock.

Scheffelstraße 62, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

Scherrstraße ist eine schöne, freundliche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern mit allem Zugehör und Veranda (Alleinbewohner des Stadtwerks), auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 420 M. Näheres Rankestraße 5, parterre links.

Schillerstraße 14 ist der zweite oder dritte Stock von 4-5 Zimmern mit Garten auf 1. Oktober zu vermieten.

Schützenstraße 27 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von drei ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf sogleich oder später zu vermieten.

Sofienstraße 30 ist im freigelegenen Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Preis monatlich 20 M., bei Uebernahme von etwas Hausarbeit 16 M. Näheres im 2. Stock, Vorderhaus.

Sofienstraße 56 ist eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Sofienstraße 129 (Neubau) sind im 2., 3., 4. Stock je 4 Zimmerwohnungen mit Bad und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Kontor oder Uhlandsstraße 12 II.

Sofienstraße 162 (Ecke Gutenbergplatz) ist im 5. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung nebst Zugehör per 1. Oktober an eine kleine, solide Familie billig zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock, bei Stöcker oder Luisenstraße 37 im Bureau.

Sommerstraße 12, 5. Stock, ist eine 2 Zimmerwohnung, innerhalb Glasabschluss, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 17 im Laden.

Stefanienstraße 21 ist im Hinterhaus, 2. Stock, eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern mit Terrasse und Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 21 im 1. Stock.

Weilhenstraße 15 ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon und Veranda auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Weilhenstraße 35, nächst der Durlacher Allee, sind eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober und eine 2 Zimmerwohnung auf sogleich zu vermieten. Näheres im Querbau I rechts.

Waldstraße 8 ist eine schöne, freigelegene Wohnung im Seitenbau von 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde, Waschküche und Trockenpeicher, Glasabschluss, Koch- und Leuchtgas per sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Berberstraße 57, Hinterhaus, ist eine Zweizimmerwohnung auf 1. Oktober, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf sofort zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

Wilhelmstraße 28 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör wegen Wegzug sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Winterstraße 27, Seitenbau, 2. Stock, ist eine schöne 2 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

Winterstraße 36 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden oder Berberstraße 39 II.

Winterstraße 37 ist im 2. Stock eine sehr schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und einer Mansardenkammer auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter, Augartenstraße 85.

Winterstraße 37 ist im 5. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter, Augartenstraße 85.

Winterstraße 41 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern mit Küche nebst sonstigem Zugehör, auf 1. November event. auch früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Winterstraße 44 sind eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Gas nebst Zugehör an eine ruhige Familie per 1. Oktober zu vermieten, ebenso eine Mansardenwohnung im 4. Stock von 2 Zimmern, Küche, Gas und Zugehör. Zu erfragen parterre.

Winterstraße 45 ist im 1. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen parterre links beim Hausverwalter.

Yorkstraße 18, parterre, ist eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenso im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller. Näheres daselbst oder Yorkstraße 26, parterre.

Yorkstraße 23 ist eine 3 Zimmerwohnung, neuzeitlich eingerichtet, mit Anteil an eingerichtetem Bad und sonstigem Zugehör versehen auf 1. Oktober zu vermieten.

Zähringerstraße 54, Hinterhaus, ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenpeicher, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter, Augartenstraße 85.

Senbertstraße 3 (Neubau) sind hübsche 2 Zimmerwohnungen im 1. und 2. Stock, Vorderhaus, 2. und 3. Stock, Hinterhaus, und geräumige Werkstätte, ca. 55 qm groß, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 13 im Bureau.

Schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Effenlohrstraße 12, 1. Stock rechts.

Drei Zimmer, Mansarde, Küche nebst Zugehör, Seitenbau, eine Treppe, nur an ruhige Leute per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 137 im Laden.

Sofienstrasse 164 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Herrschchaftswohnungen.

Ecke Wendi- und Schubertstraße sind hochgelegene Wohnungen von 7-10 Zimmern oder mehr, mit Warmwasserheizung, elektrischem Licht nebst reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Einzusehen daselbst von 9-6 Uhr. Näheres Rathystraße 1, parterre, oder Goethestraße 27.

Eine der Neuzeit entsprechende 5 event. 6 Zimmer-Wohnung, mit Bad, 2 Aufgängen, 2 Mansarden, Keller, Waschküche, ohne Vis-à-vis, ist auf sofort oder 1. Oktober zu billigem Preis zu vermieten. Näheres Amalienstraße 27 im Laden.

Wohnung von 7 Zimmern

in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, mit Küche, Bad, Speisekammer und reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten: Sollystraße 11, 3. Stock. Zu erfragen Kriegstraße 97, Bureau im Hof.

Läden zu vermieten.

* Waldstraße 38, in bester Geschäftslage, sind die beiden Läden mit 2 Schaufenstern und Nebenräumen, event. mit Wohnung, auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen ebenfalls im 3. Stock, bei Frau **C. Loos** Witwe.

Bureau.

— Eine schöne 6 Zimmerwohnung in bester Lage der Kaiserstraße, für Rechtsanwalt oder Zahnarzt geeignet, auf sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 124 b im Laden rechts.

Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen rechts.

Laden zu vermieten.

Ritterstraße 10/12, nächst der Kaiserstraße, ist ein schöner Laden mit geräumiger Werkstätte oder Magazin auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Friedrichsplatz 11

ist ein sehr schöner Laden mit großem aufliegenden Kontor, auch für ein feineres Bureau geeignet, sogleich zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.

Großer Laden

mit 2 Schaufenstern und 2 anschließenden Zimmern, zwischen Ritter- u. Lammstraße, per sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 88.

Douglasstraße 24,

gegenüber der Reichspost, ist der Laden mit etwa 300 qm Souterrain und Magazinen, besonders für ein Engrosgeschäft geeignet, zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, Baubureau. 5.5.

Laden.

— Ein schöner, heller Laden mit 3 Schaufenstern und Wohnung nach Bedarf ist in bester Geschäftslage auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 14 im 2. Stock.

Schöner Laden

auf Oktober oder später, westliche Kaiserstraße, Schattenseite, billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 215 im Uhrengeschäft **S. Käpple**, Eingang Karlstraße.

Kaiserstraße 100

Laden mit 2. Stock, zusammen circa 150 qm, in feinsten und bester Geschäftslage, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **Sigm. Haas**, Kaiserstraße 90, oder bei **K. Kornsand**, Kaiserstraße 111.

Laden

Kaiserstraße 223 (Neubau), 101 qm Flächeninhalt nebst 60 qm Souterrain-Raum, auf 1. Oktober 1906 zu vermieten. Näheres bei **Herm. Müller**, Blumengeschäft, 6.4. Kaiserstraße 221.

Alkoholfreies Restaurant mit Café.

— Das seit mehreren Jahren bestehende alkoholfreie Restaurant mit Café, Mitte der Stadt gelegen und sehr frequent, ist per 1. Oktober event. früher zu vermieten. Strebenden Leuten mit einigem Bargelde wäre Gelegenheit geboten, sich sichere Existenz zu gründen. Näheres zu erfahren Marktgrafenstraße 41 II.

Kl. Fabrikgeb.,

Lagerraum etc., Hinterh., 4 Stagen, mit Aufzug per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Kornsand**, Kaiserstraße 111.

Werkstätte,

in der mehrere Jahre eine Blecherei betrieben wurde, 65 qm groß, per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Fasanenstraße 35

sind 1 oder 2 größere Werkstätten nebst 2 Zimmern und großem Keller, für Schlosser, Blechener oder Maler und Tapezier passend, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Joseph Hurst**, Glaserei, Ecke Morgen- und Liebensteinsstraße 2, 2. Stock.

Werkstatt, parterre,

ca. 100—150 qm für Metallbranche, wird mit Dreizimmerwohnung Mitte der Altstadt sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5161 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte zu vermieten

auf sofort. Näheres zu erfragen vormittags Hirschstraße 77, 3. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

6.5. Durlacherstraße 8 ist eine schöne, helle Werkstätte, in der bis jetzt eine Schreinerei betrieben wurde, per sofort oder 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 11 im Laden.

Werkstätte oder Magazin

auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

— Uhlandstraße 12 ist eine schöne Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Magazin,

circa 200 qm Bodenfläche, auf 1. September zu vermieten. Näheres Karlstraße 90 im Hinterhaus.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Eine Wohnung von 6—7 Zimmern nebst Zubehör mit Garten auf Mitte September oder 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5547 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Zwei möblierte Zimmer, ein besseres und ein einfach möbliertes, event. Salon und Schlafzimmer, sofort zu vermieten: Kriegstraße 14, 2. Stock, vis-à-vis dem Hauptbahnhof.

Ein sehr schön möbliertes, großes

Zimmer

ist preiswert auf sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 81, 3 Treppen hoch.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension zu vermieten: Westendstraße 68, 2 Treppen hoch.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, in feinem Hause, schönste Lage, zu vermieten: Gartenstraße 52, parterre.

Zimmer zu vermieten.

8.2. Einfach möbliertes Zimmer mit Pension ist an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten: Balbhornstraße 21, 4. Stock links.

Das Geschäftsgehilfenheim

des **Bad. Frauenvereins**, Herrenstraße 37, empfiehlt hübsch möblierte Zimmer mit guter Pension zu mäßigen Preisen. Essenszeit von 12—2 Uhr. Angenehmes, geselliges Zusammenleben. Nähere Auskunft erteilt

die Hausmutter.

Pension Baer,

4 Seminarstraße 4.

Zimmer mit und ohne Pension.

Möbliertes Wohn- und Schlafzimmer

auf 1. September zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 5508 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.8.

Kapitalisten

hält sich zur kostenfreien Anlage von Hypothekengeldern empfohlen

Bankgeschäft

Wörner & Wehrle,

Karl-Friedrichstraße 2.

2000 Mark

zu 5% auf gute II. Hypothek oder 8000 Mk. auf I. und II. Hypothek von pünktlichem Zinszahler gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 5520 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *6.4.

20000 Mark

*2.2. werden gegen Sicherstellung und hohen Zins von einer gut gehenden Fabrik gesucht. Offerten unter Nr. 5544 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zuverlässiges

Zimmermädchen gesucht.

Auf Ende September ins Ausland gesucht ein gewandtes, zuverlässiges Zimmermädchen, das auch nähen und bei Tisch servieren kann und für den Notfall etwas vom Kochen versteht. Guter Gehalt, feine grobe Arbeit. Vertrauensstelle. Mädchen mit guten Zeugnissen aus herrschaftlichen Häusern bevorzugt. Gesl. Anmeldungen unter Chiffre **A. 4308 Z.** an **Haasenstein & Vogler, Zürich** (Schweiz).

[4]L

6.8. Suche für meine Drogerie einen

Vehrling

aus achtbarer Familie und mit guter Schulbildung.
Drogerie **Wilhelm Tschering**,
vormals **W. L. Schwaab**.

Fuhrmann gesucht.

5.5. Für ein Baugeschäft wird ein tüchtiger Fuhrmann gesucht, der gut mit Pferden umzugehen versteht. Es wollen sich nur Bewerber melden, die auf eine dauernde Stellung reflektieren.

August Hörner, Baugeschäft,
Amalienstraße 24.

Empfehlung.

3.3. Zu bevorstehenden Festlichkeiten werden **Gas-Illuminationen** jeder Art billigt angefertigt und werden Bestellungen entgegen genommen.

Installationsgeschäft

Jakob Vetter,
34 Akademiestraße 34.

Landhaus

zum Alleinbewohnen, nahe dem Schlossgarten in **Durlach**, 7 Zimmer, Geflügelhaus, großer Garten, nebenliegendem Bauplatz, zum Selbstkostenpreis zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres **Bußweg 7**.

Lastenfreies Banterrain.

Preiswertes, vollständig lastenfreies Banterrain wird gegen 1 oder 2 gute Zinshäuser in **Karlsruhe** zu tauschen gesucht. Bedingung: nur erstfällige Belastung. Zu verrechnen ca. 100 000 *M.* Offerten unter **Nr. 5558** an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Nestkaufschilling

zu verkaufen (**12 000 *M.***), ganz oder einen Teil, mit üblichem Nachsch. Gesl. Offerten unter **Nr. 4888** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Diwans!

— **Ramelstaschen, Moquette, Plüsch** und **Stoff-Diwans**, nur prima Arbeit, in großer Auswahl werden unter **Garantie** zu äußerst billigen Preisen abgegeben bei

Ludw. Seiter, Waldstraße 7.

Billig zu verkaufen: 3.3.

2 noch neue Betten mit Koffhaarmatratzen, 1 feines Vertiko, 1 einfaches Vertiko, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und mit Spiegel, 1 einfachere Waschkommode, 1 besserer Tisch, 1 Schreibtisch, 2 Koffhaarmatratzen, schöner Küchenschrank und Herd, 1 Sofa und 1 feiner Diwan mit Umbau und Muschelauflage, 3 Paar Vorhänge, 1 Schifftomiere. Die Möbel sind zum Teil neu und werden billig abgegeben. Näheres **Seubertstraße 2**, parterre, beim Schlachthof.

Rohrmöbel.

Ausverkauf mit 20-30 % Nachsch. Sofas, Sesseln, Stühle, Tische. 3.2.
Fr. Wilkendorf, Kaiser-Passage 15.

Gesucht

werden eine **Bachmulde** sowie ein **Brotgestell**. Offerten **Sofienstraße 188** erbeten. 3.3.

4.2. In einem Vorort von **Karlsruhe** ist eine sehr gut gehende

Wirtschaft,

verbunden mit **Mehlgerei**, an kautionsfähige Leute unter günstigen Bedingungen zu verpachten.

Offerten erbeten unter „**Wirtsleute**“ an **Paasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe**.



Cognac Scherer

In allen Preislagen.
Hervorragende deutsche Marke.
— Preise auf den Etiketten. —
Scherer & Co. Langen. (Frankf. a. M.)

Verkaufsstellen **Karlsruhe:**

O. Mayer, Wilhelmstr. 20. C. Roth, Hofstr., Herrenstr. 26
V. Werkle, Kaiserstr. 160. Jos. Blatz, Kaiserstr. 122.
H. Munding, Kaiserstr. 110. Aug. Kühn, Schützenstr.
Franz Oesterle, Ecke der Otto Fischer, Fidelitas-
Blumen- u. Bürgerstr. Drogerie.
J. Kiesel, Kaiserstr. 150. MÜHLBURG: Aug. Müller.
Rich. Holzer, Scheffelstr. DURLACH:
Schäfer, Bismarckstr. 33a. G. F. Blum, Hauptstr. 28.
Th. Walz, Kurvenstr. 19.



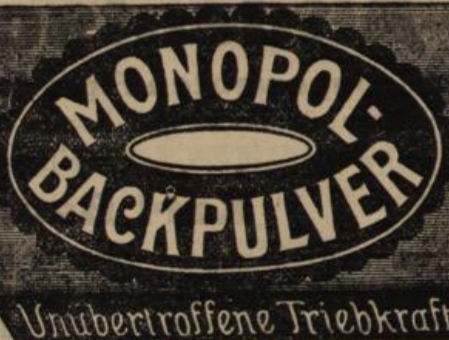
Theelager

von **J. E. Ronnefeldt** in **Frankfurt a. M.** zu Originalpreisen des Hauses in **Frankfurt** bei **F. Mayer & Cie.,** **Rondellplatz.**

Wilhelm Karlfinger,

Leopoldstraße 30, Telephon 1970, empfiehlt

Schokolade, Tee, Kakao, Bonbons, Friedrichsdorfer und Germania-Zwieback, Süßweine, Liqueure, Cognac, Bienenhonig, garantiert rein, täglich frische Tafelbutter und Trink-Eier, Pring'isches und Futterkrenz-Bier, Hausmacher Eiernudeln von Konditor Erpf, Bruchsal.



Unübertroffene Triebkraft!

Alleiniger Fabrikant: **H. Steeb**, **Würzburg.**
En gros durch:
Adolf Speck, Badische Dampfsuckerwaren- und Dragéesfabrik, **Camill Weiss**, Dampfsuckerwarenfabrik, **Karlsruhe**; **Louis Sautter**, Zuckerwarenfabrik, **Heidelberg.**

Mineralwasser

in stets frischen Füllungen.



Unser Bestellen.

Goberner Bestellen.

Roth's Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletentische fehlen.



Sommerproffen

Hautunreinigkeiten, Pickel, Mitesser, beseitigt allein unter Garantie in Dosen à 2 *M.* zu haben in Parfümerien wo mit Schaufensterausstellung. 10.9.

Bims die Hände mit Abrador

78.99.

Möbel

verschenkt

niemand; bevor Sie aber solche kaufen, bitte um Ihren Besuch. 26.22.

Kein Kaufzwang.

Julius Weinheimer, Möbelfabrik und Lager, **Kaiserstraße 81/83.**



Erste

Karlsruher Leiterfabrik H. Raible,

Bismarckstr. 33, Karlsruhe, empfiehlt in jeder Größe:

Anleg-, Fensterputz-, Aushäng-, Plattform-, Doppel-, Anstell- und Klapp-Leitern. Ferner: Transmissions- u. Schiebelleitern, Tischtritte u. Leiternböcke zu Gerüsten in bester Ausführung.



* Fußboden-Glanzack, *



Parfettwäse,
Grundierfarben,
Stahlspäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Ruhberg,
Parfettbürsten,
Fleischrubber,
Parfettlack.

Camphor, Naphthalin, Patchouly,
Wickersheimer'sche Mottenessenz,



Wanzenod, Morlein,
Tabakstaub, Ori,
Zacherlin, Thurmeln,
Holzwurm-Tinktur,
Insektenpulver,
Insektenpulversprizen,
Mottenschutztafeln,
Persia Camphorin,
Fliegenvertilgungsmittel.

Gummi-Schwämme
Calcium-Carbid.

Staubverhinderndes

Bodenöl.



Dada

von Bergmann & Co., Badesweil
ist das beste Haarwasser, verhindert Haar-
ausfall, beseitigt Kopfschuppen, stärkt die Kopf-
nerben, erzeugt einen kräftigen Haarwuchs und
erhält dem Haar die ursprüngliche Farbe. à Fl.
1 1/4 und 2 M. bei:

Herm. Bieler, Kaiserstraße 223.
Wilh. Tscherning, Drogerie. 20.8.
Wilh. Bürkle, Kurvenstraße 7.
Wilh. Schweizer, Karlsstraße 17.
Max Droll.
Wilh. Hager.



Gebr. Trefzger

Graviranstalt und
Kautschukstempelfabrik
15 Westendstr. 15
nächst der Sofienstr.
Fernspr. No. 1857.

Zum Abschluß von:
Feuer-Versicherungen

für die

„**Colonia**“

Kölnische Feuer-Versicherungs-A.-G.,
Haftpflicht-Versicherungen,
Unfall-Versicherungen aller Art,
Einbruch- u. Diebstahlversicherungen etc.

für die

**Kölnische
Unfallversicherungs-A.-G. Köln,**

sowie

Lebens-Versicherungen

f. d. Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G.
empfiehlt sich die Bezirksagentur

Gebrüder Hirsch,

Karlsruhe.

Telephonruf 1052. Kaiserstraße 166.

Stille Vermittler gesucht gegen hohe Provision.

Fahnenstoffe,
festes Tuch
und
echtfarbig,

weiss . . von 36 Pfg. an,
schwarz von 38 Pfg. an,
gelb . . von 38 Pfg. an,
rot . . . von 42 Pfg. an

empfehlen

**Hessert
&
Kieser,**
Kaiserstrasse,
Ecke der
Douglasstrasse.

Fahnen

jeder Art
werden angefertigt
und
auf Wunsch mit
Stange
geliefert.

Total-Ausverkauf

von

Möbeln und Dekorationsgegenständen
wegen Aufgabe des Ladengeschäfts.

Gebe auf die schon sehr billigen Preise noch **10%** Rabatt.

Chr. Baum,
Kaiser-Allee 41.

14.8.

Verlangen Sie

die Vorlage meiner reichhaltigen **eigenen** Musterkollektion in deutschen
und englischen **Anzugstoffen** und vergleichen Sie meine
allseitig anerkannt mässigen Preise für elegante **Herren-Gar-
derobe** nach Mass. Atelier im Hause. Garantie für gutes Passen.

Johann Hertenstein,

Tuch- und Massgeschäft. Herrenstrasse 25.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Für die Festlichkeiten:

Altdeutsche Decken

mit **eingewebten Figuren**, zur **Dekoration** sehr praktisch,
nachher als Tisch- und Kommodendecken zu verwenden, empfiehlt zu
billigsten Preisen

Karl Baumann, Hirschstrasse 71,
Eingang Rheinbahnstrasse, parterre.

*3.3.

900 Meter
ü. Meer.

Kurhaus Grubisbalm,

Bierwald-
stättersee

Schweiz.

Haltestelle der Birmann-Nigibahn.

Schweiz.

Großartiger Ausblick auf See und Gebirge. Gutes bürgerliches Haus.

Pensionspreis: Vor- und Nachsaison von Mark 3.60 an.

(H. 1524 L.)

Vom 1. Juli bis 1. September von Mark 4.— an; Prospekte gratis.

161 L.

Mk. 64000.— bar

werden in der Frankfurter Pferde-Lotterie für Gewinne ausbezahlt. Ziehung 12. September. Lose à 1 Mark, 11 Stück 10 Mark bei

Carl Götz,
Bankgeschäft — Karlsruhe.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kisten und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Auskernern, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Rohware äußerst billig. Das Neuanfertigen u. Ausarbeiten von Betten und Polster-Möbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
Hauptstrasse 36
u. Wilhelmstr., Ecke Werberplatz.
Telephon 817.

**Thürmer-
Pianos**

gehören in mittlerer Preislage zu den besten und schönsten Klavieren.

Alleinige Vertretung:

Ludwig Schweisgut,
Koflieferant, 4 Erbprinzenstrasse 4.
Karlsruhe.



Männerturnverein

Übungsabende

	Montag	Mittwoch	Donnerstag	Samstag
	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr
in der Zentralturnhalle.				
Allgemeines Turnen	8-10	—	8-10	—
Alte Herrenriege	—	9-10	—	—
Die Damen-Abteilung übt in der Zentralturnhalle	—	8-9	—	8-9
Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Allee 6	8-7	—	6-7	—

[7] I.

Günstige Kaufgelegenheit!

Wegen Umzuges

offeriere ich, um mit zurückgesetzten deutschen und englischen Stoffen zu räumen:

- Sacco-Anzüge** nach Mass zu **M. 65.—**
- Sommer- u. Herbst-Paletots** nach Mass zu **„ 50.—**
- Winter-Paletots** nach Mass zu **„ 70.—**
- Hosen** nach Mass zu **„ 22.—**

☛ nur gegen bar. ☚

Franz Lersch,

Inhaber: **Oscar Lersch, Schneidermeister,**
Kaiserstrasse 149, I. Etage. Telephon Nr. 1316.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit errichtet 1830.

Geschäftsstand Ende Juni 1906.

90500 Personen mit 756 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen: 281 Millionen Mark. Gezahlte Versicherungssummen: 213 Millionen Mark.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbedingungen (Unantastbarkeit dreijähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungsgesellschaften. Alle Ueberschüsse fallen bei ihr den Versicherten zu.

Auf die Prämien der lebenslänglichen Todesfallversicherung (ordentliche Jahresbeiträge der Tab. I) wurden seit 1888 unverändert alljährlich

42 % Dividende

an die Versicherten vergütet.

Nähere Auskunft erteilen gerne die Gesellschaft sowie deren Vertreter:

in Karlsruhe i. S.: **Friedr. Reich, Lessingstrasse 11 II.**

„ „ „ „ **Friedr. Maisch jun., Kaiser-Passage 19.**

12.8.

Stadtgarten.

Heute, den 15. August 1906, abends 8 Uhr,

Mittwochs-Konzert,

ausgeführt von der vollständigen Kapelle des

Infanterie-Regiments von Lübow (1. Rheinisches) Nr. 25,
Garnison Rastatt.

Leitung: Kapellmeister **Reich.**

Eintritt: { Abonnenten 30 Pfg.
Nichtabonnenten 50 „
Soldaten und Kinder je die Hälfte.

Programm 10 Pfg.

Die Musik-Abonnementskarten bleiben in Geltung.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

☛ Bei ungünstigem Wetter fällt das Konzert aus. ☚

Rudolf Vieser Kaiserstr. 153, **Strümpfe, Socken,**
Telephon 1702. in hervorragender Auswahl und Güte.

Zirkel 30.

Dr. Kux & Finner,

Fernsprecher 255.

Hoflieferanten.Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher **Mineralwasser, Fruchtsäfte. Alkoholfreie Getränke.****Geschäftliche Mitteilung.**

Die direkte und alleinige Vertretung meiner Klügel und Pianinos für **Karlsruhe und Umgebung** befindet sich seit Jahren nur bei **Herrn Hoflieferant Schweidgunt** daselbst, Erbprinzenstraße 4, in dessen Magazinen stets eine größere Anzahl meiner Fabrikate ausgeführt ist.

Leipzig, im Januar 1906.

gez. **Julius Blüthner.**

Färbererei

KRAMER.

Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.

Damen

finden diskrete und liebevolle Aufnahme bei **Frau Batschauer, Hebamme, Karlsruhe, Dorfstraße 28.** Telephon 2038.

Fremde

übernachteten vom 12. bis 13. August.

Hotel Hohenzollern. Schürmann, Agent von Konstanz. Fr. Hofmann, Privat. v. Stuttgart. Joos, Kfm. v. Darmstadt. Schulz, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Sonne. Lehmann, Kaufm. v. Mannheim. Haas u. Büttgen, Kfl. v. Köln. Fr. Gwend v. Freiburg. Bauhoff, Fabr., Rasbusch, Kaufm., u. Frahnich, Priv. v. Gilt. Lautenschläger, Direktor v. Pirmasens. Kitz, Kfm. v. Sulz. Raas, Bureaudiener v. Singen. Gebr. Fetschmann, Kfl. v. Rülzheim. Bentsch, Kfm. v. Auerbach. Gahn, Kfm. v. Reutlingen.

Hotel Taubhäuser. Hollenbach, Reallehrer von Gerlachheim. Lehmann, Hofl. v. Schiltach. Dr. Johannes, Oberstabsarzt m. Sohn v. Straßburg. Abaschew, Oberleutn. v. St. Petersburg.

König von Preußen. Gastel, Hofkünstler mit Frau v. Budapest. Jhr, Monteur v. Leipzig. Kapsal, Bäcker v. Mannheim. Limhard, Kellner v. Metz.

König von Württemberg. Gron, Verb.-Beamter v. Baden. Frau Schill, Ladnerin m. Tochter v. Pforzheim. Wolf, Kaufm. v. Frankfurt. Höll, Küchenschef, u. Martin, Anwaltsgehilfe v. Mannheim.

Raffaer Hof. Odenheimer, Kaufm. v. Metz. Fr. Odenheimer v. Wiesloch.

Rußbaum. Schütz, Kfm. v. Mainz. Fall, Kfm. v. Altleiningen. Blau, Mont. v. Nürnberg. Groß, Kfm. v. Gattersheim. Gries, Musiker v. Hundeshagen. Schneider, Konzertfänger, Weber, Sänger, u. Klein, Zithermeister v. München. Kiefert, Hausdiener v. Freiburg. Kraut, Bäcker v. Oberdingen. Weller, Bäcker v. Großbottwar.

Park-Hotel. Brandt, Kfm. v. Nürnberg. Dr. Franke, Arzt v. Köln. Fr. S. v. Gutschmid, Priv. v. Dresden. Fräul. F. v. Gutschmid, Privat. v. London. Nödt, Kfm. v. Würzburg. Dnter, Apoth. v. Durmeröheim.

Prinz Mag. Marstall, Kaufm. v. Kaiserlautern. Walz, Kfm. von Oberlesbach. Saum, Rent. m. Tochter v. Starrenhagen. Well, Kaufm. v. Niederreiffenberg.

Hachub, Stud. v. Breslau. Kassel, Kaufm. m. Fam. v. Leipzig.

Reichspost. Kurze, Reis. v. Dresden. Kolb, Opernsänger v. Würzburg. Kaiser, Sctr. v. Andernach. Martin, Handelsmann v. Kallisch. Ripp, Maschinist v. Bremen. Kerlinger, Insp. v. St. Johann.

Rose. Treptisch, Kfm. v. München. Böhm, Kfm. v. Wien. Brandburger, Insp. v. Oberhausen. Schleicher, Kfm. v. Stuttgart.

Schloß-Hotel. Frau Behm, Priv. m. Kindern u. Bed. v. Berlin. Reimeier, Dir. v. Davos.

Schwarzer Adler. Bleschalter, Kfm. v. Bremen. Sured, Kaufm. v. Spangenberg. Bruder, Lehrer von Amstetten.

Wiener Hof. Willmann, Apoth. m. Frau von Schw. Hall.

**Verkaufs-Magazin**

für

Badeeinrichtungen, Badewannen, Badeöfen, Eisschränke, ein- und zweifürige, Beleuchtungsartikel, Klosetts etc. unter weitgehendster Garantie zu billigsten Preisen.

Karl Reinhold, Blechnermeister u. Installateur, Akademiestr. 16.

Schwimmunterrichtwird streng nach Vorschrift erteilt und bitten wir um baldige Anmeldungen im **Friedrichsbad.**

Eltern, denen die Gesundheit ihrer Kinder am Herzen liegt, werden auf die regelmäßige Benutzung der Schwimmbäder ganz besonders aufmerksam gemacht. Das kalte Bad stärkt die Gesundheit und ist deshalb das beste Vorbeugungsmittel gegen alle Krankheiten.

Man beachte das kristallhelle, klare Wasser im Schwimmbassin.

Trockenes Anfeuerholz,

künstlich getrocknet,

ist wieder vorrätig und liefere solches zu Sommerpreisen frei ins Haus.

L. Meinzer,

Roonstrasse 21.

103.

Dankfagung.

Für die uns aus Anlaß des Hinscheidens unserer lieben, unvergeßlichen Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Ursula Scheuble,geb. **Ckert,**

in so reichem Maße bewiesene wohlthuende Teilnahme, sowie für die außerordentlich zahlreichen Blumenspenden sprechen wir hiermit unseren wärmsten Dank aus.

Karlsruhe, 14. August 1906.

Gottesauerstraße 7.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

Johann Nepomuk Scheuble.